

PROJEKTOR HIT 4000 T

PRODUKTBESCHRIEB

- 4000 Lumen minimale Ausgabe
- kompakte Bauform
- hohe Energieeffizienz
- hochauflösende 90mm Masken
- bestes Preis / Leistungsverhältnis
- 3 Jahre wartungsfrei

Hoch auflösende und lichtstarke f2 Objektive ermöglichen feinste Lichtverteilung, bei 4000 Lumen auf der Projektionsfläche.

Feste Brennweiten und ein optimierter Maskendurchmesser ermöglichen eine kompakte optische Baugruppe. Das Betriebsgerät wird ausserhalb des Projektors untergebracht. Dadurch wird eine äusserst kompakte Bauform erreicht.

Entladungslampen bieten im Bereich der Projektionstechnologie die höchsten Leistungen bei geringem Verbrauch. Mit 50% Lichtstrom Wirkungsgrad sind opticalight HIT Lichtprojektoren marktführend.

Mit ø 90 mm der Masken lassen sich feinste Lichtverteilungen realisieren. 3.3 Megapixel und 1000 dpi Laserfertigung erlauben auch bei fassadenfüllenden Vergrösserungen eine minimale Rasterwirkung.

Kompakte Bauform und etablierte Lichttechnik ermöglichen eine preiswerte Fertigung. Das optische System und die Maskenträger sind mit den neuesten LED Projektoren baugleich.

Architektur - Beleuchtungsanlagen sind in der Regel 2000 Stunden pro Jahr in Betrieb. Bei einer mittleren Lebensdauer der Leuchtmittel von 7 Jahren empfehlen wir, nach halber Lebensdauer, alle 3 Jahre einen Wechsel einzuplanen. Einmal eingerichtet kann das Leuchtmittel und die Maske, ohne erneutem Richten, bei Tag gewechselt werden.

TECHNISCHE DATEN

Optik	30° / 40° / 50° / 60°
	3D Fokus für Schrägprojektion
Standardmontage	360mm / 240mm / 175mm / 5kg
Betriebsgerät	250mm / 70mm / 40mm / 2kg
Leuchtmittel	100W HIT / 830 oder 942 / G12
	15'000 h mittlere Lebensdauer
	3'000 K° und 4'200 K° Standard
	2'000 K° - 5'000 K° mit Filter
Gehäuse	Al pulverbeschichtet / RAL oder DB
Verstellbarkeit	kippen +/- 60°
	drehen 360°
Anschluss	SK II / EVG 155W / 220V - 240V 50H
	0.7 A / 2* 0.75 mm2
Umgebung	IP 65 / - 20 C° bis +45C°
Masken	ø 90mm Al - Borosilikat / > 10 Jahre

MONTAGE

Die HIT 4000 Projektoren können in jeder Lage montiert werden. Die Zugänglichkeit zur optischen Baugruppe und dem HIT Leuchtmittel muss gewährleistet sein. Je nach Lage kann es zu geringen Farbverschiebungen kommen.

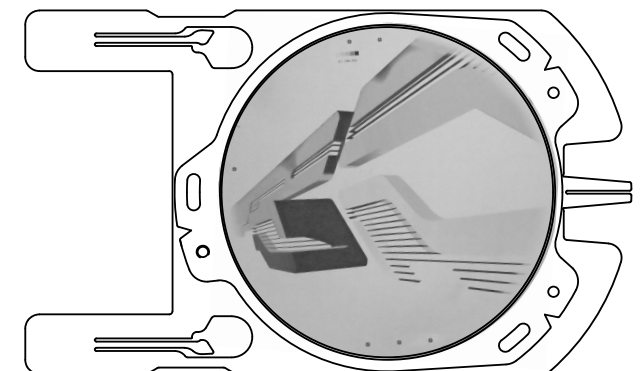
WARTUNG UND UNTERHALT

Opticalight Projektionsanlagen können vom Betreiber unterhalten werden. Erneutes Richten ist bei ordnungsgemässer Montage und Bedienung nicht erforderlich. Wir empfehlen eine jährliche äussere Reinigung und ein Leuchtmittelwechsel alle 3 Jahre. Die Lichtmasken sind bei störungsfreiem Betrieb wartungsfrei. Das Betriebsgerät ist je nach Bauform in einem separaten Gehäuse oder im Mast integriert.

3D FOKUS

opticalight Lichtmasken werden auf einem passgenauen Träger geliefert. Drei fest eingestellte Distanzhalter ermöglichen den Fokus auf schiefe Projektionsebenen. Der Wechsel von Motiven kann so einfach und ohne erneutes Richten, bei Tag vorgenommen werden.

T Träger für Masken anderer Hersteller und unterschiedlicher Durchmesser sind als optionales Zubehör lieferbar.

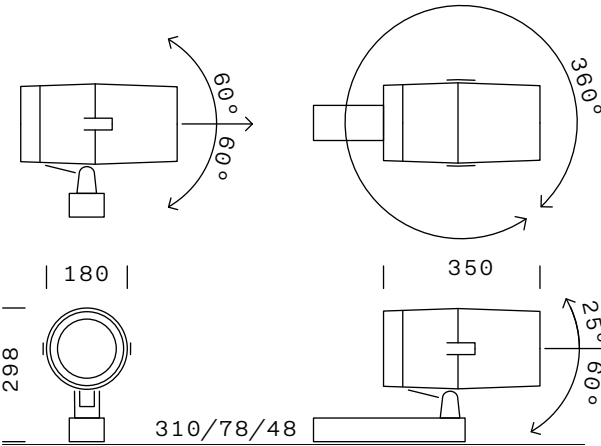


BAUFORMEN UND BEZEICHNUNGEN

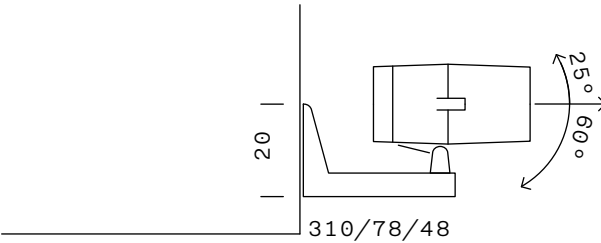
Der HIT 4000 Projektor ist modular aufgebaut. Die ersten drei Buchstaben bezeichnen das Leuchtmittel. Die folgende Zahl entspricht dem minimalen Lumenoutput.

Die optische Baugruppe und das HIT Leuchtmittel ist in einem zylindrischen Gehäuse „tubular“ (T) untergebracht. Es wird auf eine Hülse mit M24 Gewinde und Kabeldurchgang montiert. Das Betriebsgerät kann bis zu 6m entfernt „external“ montiert werden (TE).

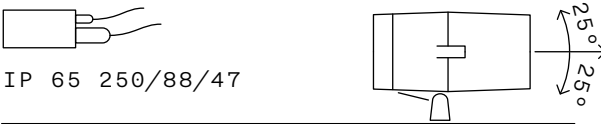
Für das Betriebsgerät ist optional ein gerades Gehäuse, „straight“ (TS), oder ein abgewinkeltes, „angular“ (TA), lieferbar.



➤ HIT 4000 TS „tubular straight“



➤ HIT 4000 TA „tubular angular“
➤ HIT 4000 TE „tubular external“



IP 65 250/88/47

MASKEN MIT GRAUFILTER

opticalight Lichtmasken werden aus einer auf Glas aufgedampften Aluminiumschicht geschnitten. Mit Rasterung können Grauwerte mit hoher Genauigkeit realisiert werden. Mit 4.8 Megapixel auf 110mm Durchmesser sind minimale Rasterwirkungen möglich.



➤ Deutscher Kaiser, Koblenz
➤ 90 mm Graufiltermaske



MASKEN MIT FARBFILTER

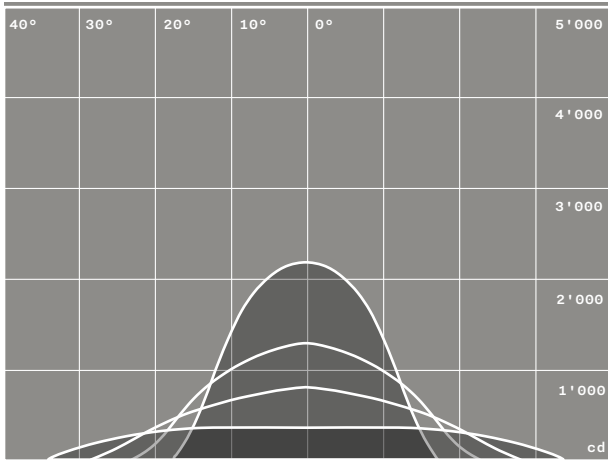
opticalight verarbeitet alle handelsüblichen, dichroitischen Farbfilter. Je nach Typ und Lieferbarkeit sind präzise abgegrenzte, polychrome Farbwirkungen möglich. Jede Filterschicht reduziert jedoch die Lichtmenge um mindestens 10%. Ab drei Schichten kann es zu unerwünschten optischen Effekten kommen.

➤ Polychrome Farbfiltermaske, schwarz, rot, grün, gelb



LICHTVERTEILUNG

Die Lichtverteilcharakteristik von opticalight Projektoren sind variabel. In der technischen Planung durch opticalight werden die benötigten Einstellungen ermittelt. Die Projektoren werden nach Planung hergestellt und mit einer zur Situation passenden Seriennummer ausgeliefert. Eine Auswahl von Einstellungen kann als photometrische Datei zur Planung in Modellen eingesetzt werden. Die Gerätebezeichnung gibt Aufschluss über die Charakteristik.



➤ von HIT_4000_F_60_RW, breitstrahlend bis
HIT_4000_F_30_SN engstrahlend

GERÄTEBEZEICHNUNG UND PHOTOMETRISCHE DATEN

Die ersten drei Buchstaben bezeichnen das Leuchtmittel. Die folgende Zahl entspricht dem minimalen Lumenoutput. Mit F werden gefaltete, optische Baugruppen, mit T gerade optische Baugruppen bezeichnet.

Mit den Objektiven wird ein maximal beleuchtbarer Bereich festgelegt (30°-60°).

Mit unterschiedlichen Reflektoren kann das Licht auf der ganzen Fläche „regular“ (R) oder auf einer reduzierten Fläche verteilt werden „spot“ (S).

Der Brennpunkt der Lampe kann innerhalb des Reflektors verschoben werden. Das Licht wird so in der Fläche regelmässig verteilt „wide“ (W) oder in der Mitte gebündelt „narrow“ (N).

HIT_4000_F_60_RW bezeichnet das am breitesten verteilende, HIT_4000_F_30_SN das am engsten bündelnde HIT Gerät mit 4000 Lumen. Dazwischen stehen in der technischen Planung eine Vielzahl von Einstellungen zur Verfügung.